

Schenk und Zwiebler erneut siegreich

Bei den 58. Deutschen Einzelmeisterschaften vom 04.-07.02.2010 in Bielefeld

Bei den 58. Deutschen Einzelmeisterschaften im Badminton (04.-07.02.2010) haben in vier Disziplinen die Goldmedaillengewinner/innen von 2009 ihren Titel erfolgreich verteidigt: Sowohl im Damen- und im Herreneinzel als auch im Damen- und im Herrendoppel setzten sich die Vorjahressieger/innen erneut gegen die gesamte Konkurrenz durch. Im Mixed war dies von vorneherein nicht möglich, da die Titelverteidiger 2010 nicht gemeinsam antraten.

Erfolgreichste Teilnehmerin dieser Titelkämpfe wurde Birgit Overzier mit zwei Goldmedaillen (1. BC Beuel, Gold im Damendoppel und im Mixed). Ebenfalls zwei Medaillen sicherten sich Sandra Marinello (1. BC Düren, Gold im Damendoppel und Silber im Mixed), Ingo Kindervater (1. BC Beuel, Gold im Mixed und Silber im Herrendoppel), Johannes Schöttler (1. BC Bischmisheim, Gold im Herrendoppel und Silber im Mixed), Michael Fuchs (1. BC Bischmisheim, Silber im Herrendoppel und Bronze im Mixed), Nicol Bittner (PTSV Rosenheim, Silber im Damendoppel und Bronze im Mixed), Janet Köhler (TSV Trittau, Bronze im Dameneinzel und im Damendoppel), Fabienne Deprez (FC Langenfeld, Bronze im Dameneinzel und im Mixed).

Herreneinzel

Im Herreneinzel entschied der Topgesetzte, Marc Zwiebler (1. BC Beuel/Nr. 1), das Endspiel gegen den eine Position niedriger eingestuften Dieter Domke (1. BC Bischmisheim/Nr. 2) mit 21:11, 21:13 für sich. Der 25 Jahre alte Student verbuchte damit seinen vierten Titelgewinn bei den Deutschen Meisterschaften nach 2005, 2008 und 2009. Nachdem Dieter Domke, der Vizeeuropameister der Jugend von 2005, vor zwei Jahren nach einer Halbfinalniederlage gegen Marc Zwiebler DM-Dritter geworden war und 2009 bei den nationalen Titelkämpfen verletzungsbedingt nicht antreten konnte, verbuchte er mit dem diesjährigen Finaleinzug seinen bislang größten Erfolg bei Titelkämpfen dieser Art.

Bronze ging an Dieter Domkes Vereinskollegen Marcel Reuter (1. BC Bischmisheim/Nr. 3/4), der im Vorjahr ebenfalls Dritter geworden war, und den amtierenden Deutschen Jugendmeister Nikolaj Persson (TSV Trittau/Nr. 9/16). Der 18-Jährige hatte im Viertelfinale in einem engen Match (21:14, 14:21, 24:22) den siebenmaligen nationalen Titelträger Björn Joppien (FC Langenfeld/Nr. 3/4) ausgeschaltet. Der heute 29-Jährige hatte 2009 als erster Spieler in der Historie der Titelkämpfe zum zehnten Mal in Folge ein DM-Endspiel erreicht.

Dameneinzel

Bei den Damen erspielte sich die Weltranglistenelfte Juliane Schenk (SG EBT Berlin/Nr. 1) ebenso wie Marc Zwiebler ohne Satzverlust im Verlauf des Turniers die Goldmedaille. Die 27 Jahre alte zweimalige EM-Dritte im Dameneinzel ließ der an Position zwei notierten Karin Schnaase (SC Union Lüdinghausen) beim 21:6, 21:10 keine Chance. Juliane Schenk verwandelte ihren zweiten Matchball zum insgesamt zweiten Titelgewinn bei den nationalen Meisterschaften nach der „Premiere“ im Vorjahr. Aber auch Karin Schnaase darf mit ihrer Leistung in Bielefeld zufrieden sein: Die 24-Jährige erzielte 2010 das beste Ergebnis in ihrer Karriere bei Deutschen Meisterschaften der Aktiven (O19). Als jeweils unterlegene Halbfinalistinnen gewannen Jugend-Nationalspielerinnen Fabienne Deprez (FC Langenfeld/Nr. 3/4) und Vorjahresfinalistin Janet Köhler (TSV Trittau/Nr. 5/8) Bronze. Fabienne Deprez, die einen Tag nach Beendigung der Titelkämpfe 18 Jahre alt wird, sicherte sich in diesem Jahr erstmals bei den nationalen Meisterschaften der Erwachsenen Edelmetall – und das dann sogar in zwei Disziplinen: Die Schülerin, die am Bundesstützpunkt der Damen in Mülheim an der Ruhr trainiert und auch in der Stadt am Fluss wohnt, wurde auch im Mixed Dritte (s.u.).

Herrendoppel

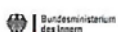
Bei den Herren verteidigten in einer Neuauflage des Vorjahresfinals Kristof Hopp/Johannes Schöttler (beide 1. BC Bischmisheim/Nr. 2) ihren Titel erfolgreich. Als Nummer zwei der Setzliste bezwangen sie das topnotierte Duo Michael Fuchs/Ingo Kindervater (1. BC Bischmisheim/1. BC Beuel/Nr. 1) mit 21:18, 21:11. Dritte wurden Maurice Niesner/Till Zander (BV Gifhorn/VfL 93 Hamburg/Nr. 3/4) und Peter Käsbauer/Oliver Roth (beide PTSV Rosenheim/Nr. 3/4). Die Bayern, die im vergangenen Jahr bei den Europäischen Hochschulmeisterschaften die Goldmedaille im Herrendoppel gewonnen hatten, lieferten sich in der Vorschlusrunde eine hochklassige Partie mit Kristof Hopp und Johannes Schöttler, aus welcher Letztere erst „nach Verlängerung“ siegreich hervorgingen (10:21, 21:13, 21:11).

Damendoppel

Im Damendoppel gewannen Sandra Marinello und Birgit Overzier (1. BC Düren/1. BC Beuel/Nr. 1) zum zweiten Mal in Folge den Titel. Im Endspiel setzte sich das deutsche Spitzenduo mit 21:11, 21:14 gegen die mehrmaligen Olympiateilnehmerinnen Nicol Bittner und Karen Neumann (PTSV Rosenheim/VfL 93 Hamburg/Nr. 3/4) durch. Die heute 34 bzw. 38 Jahre alten vielfachen Nationalspielerinnen waren im Vorjahr Dritte bei den Deutschen Meisterschaften geworden. Über Platz drei bei den aktuellen Titelkämpfen freuten sich Janet Köhler und Katja Michalowsky (TSV Trittau/SV Unkel/Nr. 5/8) sowie die Achtfinalistinnen der Jugend-WM 2009, Isabel Hertrich/Inken Wienefeld (TSV Lauf/VfL 93 Hamburg/Nr. 5/8). Die U19-Nationalspielerinnen deuteten in Bielefeld einmal mehr ihr Potenzial an. Für die Nachwuchstalente bedeutet die Bronzemedaille das erste Edelmetall bei Deutschen Meisterschaften im Erwachsenenbereich. Die frühere Nationalspielerin Janet Köhler hatte 2009 im Damendoppel an der Seite von Annekatrin Lillie (BW Wittorf) Silber geholt.

Mixed

Im Mixed siegten die Topgesetzten, Ingo Kindervater/Birgit Overzier (beide 1. BC Beuel/Nr. 1), im Endspiel binnen 30 Minuten mit 21:19, 21:8 über und das an Position zwei notierte Duo, Johannes Schöttler/Sandra Marinello (1. BC Bischmisheim/1. BC Düren/Nr. 2). Nachdem Birgit Overzier seit 2005 ohne Unterbrechung jeweils die Silbermedaille in dieser Disziplin gewonnen hatte, holte die Spezialistin für Damendoppel und Mixed nun erstmals den Titel. 2009 war die heute 25-Jährige gemeinsam mit ihrem jetzigen Gegenspieler, Johannes Schöttler, in Bielefeld angetreten und Zweite geworden. Ingo Kindervater, Mannschaftskollege von Birgit Overzier in der 1. Badminton-Bundesliga, setzte sich zuletzt vor zwei Jahren im Gemischten Doppel gegen die gesamte nationale Konkurrenz durch: 2008 sicherte er sich an der Seite von Kathrin Piotrowski DM-Gold.



Gefördert aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Die Titelverteidiger, Michael Fuchs (1. BC Bischmisheim) und Annekatri Lillie (BW Wittorf), traten nicht wieder gemeinsam an. Michael Fuchs nahm aber auch 2010 im Mixed eine Medaille mit nach Hause: Der 27-Jährige erreichte mit seiner Partnerin Nicol Bittner (PTSV Rosenheim) als Nummer drei der Setzliste das Halbfinale und gewann damit Bronze. Über ihre zweite DM-Medaille 2010 durfte sich Fabienne Deprez freuen: Die U19-Vizeeuropameisterin im Mixed von 2009 wurde an der Seite ihres Vereinskollegen Mike Joppien (beide FC Langenfeld) ebenfalls Dritte. Annekatri Lillie schied an der Seite von Maurice Niesner (BV Gifhorn) in der Runde der besten acht Paarungen aus.

Die Ergebnisse:

Herreneinzel, Finale: Marc Zwiebler (1. BC Beuel/Nr. 1/TV) - Dieter Domke (1. BC Bischmisheim/Nr. 2) 21:11, 21:13

Halbfinale: Marc Zwiebler (1. BC Beuel/Nr. 1/TV) - Marcel Reuter (1. BC Bischmisheim/Nr. 3/4) 21:12, 21:11, Dieter Domke (1. BC Bischmisheim/Nr. 2) - Nikolaj Persson (TSV Trittau/Nr. 9/16) 21:13, 21:14

Dameneinzel, Finale: Juliane Schenk (SG EBT Berlin/Nr. 1/TV) - Karin Schnaase (SC Union Lüdinghausen/Nr. 2) 21:6, 21:10

Halbfinale: Juliane Schenk (SG EBT Berlin/Nr. 1/TV) - Fabienne Deprez (FC Langenfeld/Nr. 3/4) 21:13, 21:12, Karin Schnaase (SC Union Lüdinghausen/Nr. 2) - Janet Köhler (TSV Trittau/Nr. 5/8) 21:16, 21:11

Herrendoppel, Finale: Kristof Hopp/Johannes Schöttler (beide 1. BC Bischmisheim/Nr. 2/TV) - Michael Fuchs/Ingo Kindervater (1. BC Bischmisheim/1. BC Beuel/Nr. 1) 21:18, 21:11

Halbfinale: Michael Fuchs/Ingo Kindervater (1. BC Bischmisheim/1. BC Beuel/Nr. 1) - Maurice Niesner/Till Zander (BV Gifhorn/VfL 93 Hamburg/Nr. 3/4) 21:17, 21:15, Kristof Hopp/Johannes Schöttler (beide 1. BC Bischmisheim/Nr. 2/TV) - Peter Käsbauer/Oliver Roth (beide PTSV Rosenheim/Nr. 3/4) 10:21, 21:13, 21:11

Damendoppel, Finale: Sandra Marinello/Birgit Overzier (1. BC Düren/1. BC Beuel/Nr. 1/TV) - Nicol Bittner/Karen Neumann (PTSV Rosenheim/VfL 93 Hamburg/Nr. 3/4) 21:11, 21:14

Halbfinale: Sandra Marinello/Birgit Overzier (1. BC Düren/1. BC Beuel/Nr. 1/TV) - Janet Köhler/Katja Michalowsky (TSV Trittau/SV Unkel/Nr. 5/8) 21:13, 21:19, Nicol Bittner/Karen Neumann (PTSV Rosenheim/VfL 93 Hamburg/Nr. 3/4) - Isabel Hertrich/Inken Wienefeld (TSV Lauf/VfL 93 Hamburg/Nr. 5/8) 21:17, 21:16

Mixed, Finale: Ingo Kindervater/Birgit Overzier (beide 1. BC Beuel/Nr. 1) - Johannes Schöttler/Sandra Marinello (1. BC Bischmisheim/1. BC Düren/Nr. 2) 21:19, 21:8

Halbfinale: Ingo Kindervater/Birgit Overzier (beide 1. BC Beuel/Nr. 1) - Mike Joppien/Fabienne Deprez (beide FC Langenfeld) 21:15, 21:10, Johannes Schöttler/Sandra Marinello (1. BC Bischmisheim/1. BC Düren/Nr. 2) - Michael Fuchs/Nicol Bittner (1. BC Bischmisheim/PTSV Rosenheim/Nr. 3/4) 21:17, 22:20.

Hinweis: Der dritte Platz wird bei den Deutschen Meisterschaften nicht ausgespielt. Die im Halbfinale jeweils unterlegenen Spieler/innen bzw. Paarungen erhalten beide die Bronzemedaille.

Die Medaillengewinner/innen 2010:

Herreneinzel:

Gold: Marc Zwiebler (1. BC Beuel/Nr. 1)
Silber: Dieter Domke (1. BC Bischmisheim/Nr. 2)
Bronze: Marcel Reuter (1. BC Bischmisheim/Nr. 3/4)
Bronze: Nikolaj Persson (TSV Trittau/Nr. 9/16)

Dameneinzel:

Gold: Juliane Schenk (SG EBT Berlin/Nr. 1)
Silber: Karin Schnaase (SC Union Lüdinghausen/Nr. 2)
Bronze: Fabienne Deprez (FC Langenfeld/Nr. 3/4)
Bronze: Janet Köhler (TSV Trittau/Nr. 5/8)



Gefördert aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Herrendoppel:

Gold: Kristof Hopp/Johannes Schöttler (1. BC Bischmisheim/SG EBT Berlin/Nr. 2)
Silber: Michael Fuchs/Ingo Kindervater (1. BC Bischmisheim/1. BC Beuel/Nr. 1)
Bronze: Maurice Niesner/Till Zander (BV Gifhorn/VfL 93 Hamburg/Nr. 3/4)
Bronze: Peter Käsbauer/Oliver Roth (beide PTSV Rosenheim/Nr. 3/4)

Damendoppel:

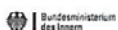
Gold: Sandra Marinello/Birgit Overzier (1. BC Düren/1. BC Beuel/Nr. 1)
Silber: Nicol Bittner/Karen Neumann (PTSV Rosenheim/VfL 93 Hamburg/Nr. 3/4)
Bronze: Isabel Hertrich/Inken Wienefeld (TSV Lauf/VfL 93 Hamburg/Nr. 5/8)
Bronze: Janet Köhler/Katja Michalowsky (TSV Trittau/SV Unkel/Nr. 5/8)

Mixed:

Gold: Ingo Kindervater/Birgit Overzier (beide 1. BC Beuel/Nr. 1)
Silber: Johannes Schöttler/Sandra Marinello (1. BC Bischmisheim/1. BC Düren/Nr. 2)
Bronze: Michael Fuchs/Nicol Bittner (1. BC Bischmisheim/PTSV Rosenheim/Nr. 3/4)
Bronze: Mike Joppjen/Fabienne Deprez (beide FC Langenfeld)

Alle Ergebnisse sowie die Auslosungen, Setzlisten und Zeitpläne sind unter www.alleturniere.de (Stichwort „58. Deutsche Meisterschaften 2010“) erhältlich.

*Dr. Claudia Pauli
(Pressesprecherin DBV)*



Gefördert aufgrund eines
Beschlusses des
Deutschen Bundestages

